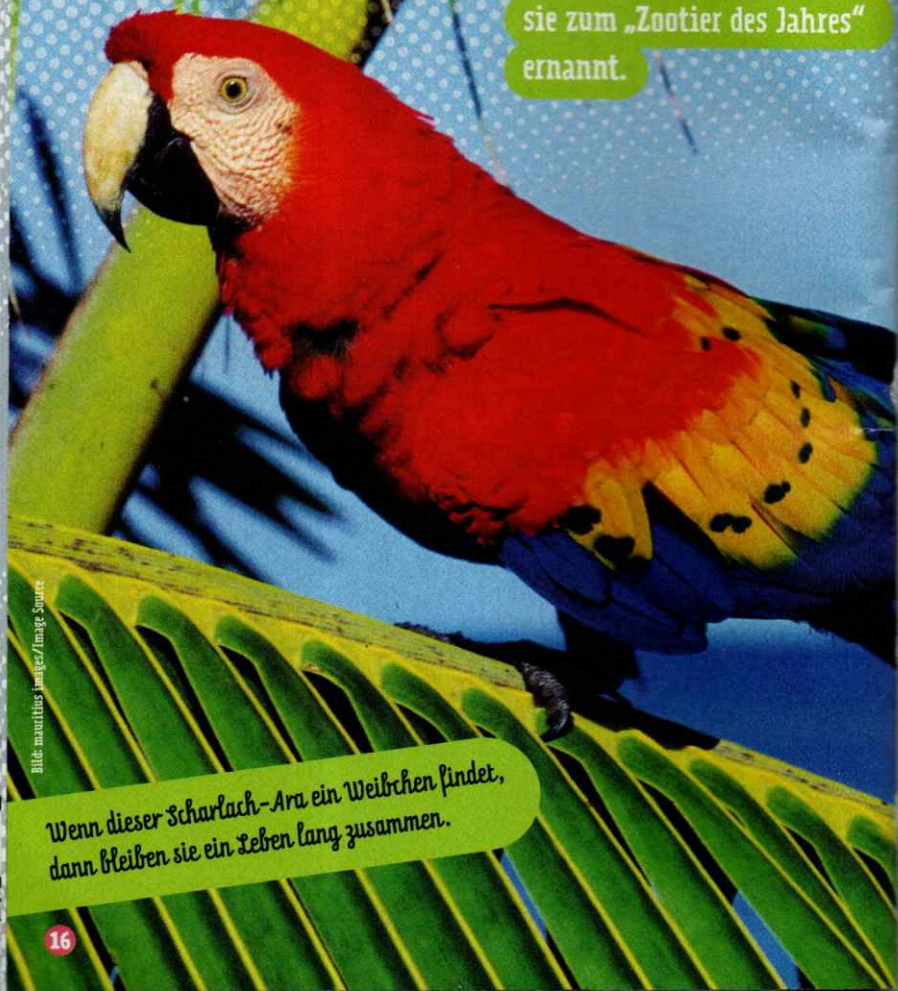




# Ara

Zootier des Jahres

Rote, grüne, gelbe, blaue:  
Die Aras sind allesamt bunte  
Vögel, die in den Regenwäldern  
in Mittel- und Südamerika  
leben. Da aber leider viele von  
ihnen bedroht sind, wurden  
sie zum „Zootier des Jahres“  
ernannt.



Wenn dieser Scharlach-Ara ein Weibchen findet,  
dann bleiben sie ein Leben lang zusammen.

Bild: mauritius images/Imago Suisse

## Zootier des Jahres

Diesen Titel hat der Ara aus einem traurigen Grund: Von den 19 Arten sind mehr als die Hälfte **GEFÄHRDET**, **BEDROHT** oder wurden bereits **AUSGEROTTET**. Sie **VERLIEREN IMMER MEHR LEBENSRAUM**, weil viele Wälder abgeholzt werden. Die Zoos machen deshalb in diesem Jahr auf das Tier aufmerksam und setzen sich mit verschiedenen Projekten für den **SCHUTZ DER ARAS** ein.

Dieser Gelbbrustara kann bis zu 40 Jahre alt werden.

Bunter Haufen immer kleiner

Alle Aras tragen ein **UNVERWECHSELBARES, FARBIGES FEDERKLEID**. Die **WILDEREI** auf die schönen Vögel ist aber ebenfalls einer der Hauptgründe für den **DRAMATISCHEN RÜCKGANG** dieser Vogelart. Aras sind zudem ein beliebtes Haustier und sie werden deshalb oft aus dem Dschungel **„ENTFÜHRT“**.

Bild: Pegasiphotos



## Das blaue Wunder



Der Hyazinth-Ara ist mit einem Meter Körperlänge **DER GRÖSSTE PAPAGEI DER WELT**. Der prächtige Vogel lebt mit Artgenossen in kleinen Gruppen zusammen. Er hat einen **GROSSEN, WUCHTIGEN SCHNABEL** mit einer **ENORMEN BEISSKRAFT**. Damit knackt er sogar Kokosnüsse!

Das kobaltblaue Gefieder der geselligen Hyazinth-Aras macht sie begehrt und bedroht.

## Ganz schön clever

Papageien gehören zu den **INTELLIGENTESTEN VÖGELN** im Tierreich. Wenn der Ara trotz seines kräftigen Schnabels die Nuss nicht aufbrechen kann, dann benutzt er „**WERKZEUG**“. Blauaras wurden schon dabei beobachtet, wie sie mit einem keilförmigen Holzstück eine Nuss spalten.



Dieser imposante Papagei heißt **SOLDATEN-ARA**. Den Namen verdankt er seinem **GRÜNEN GEFIEDER**. Er ist aber alles andere als militärisch, denn in seinen Schwärmen gibt es keine Anführer. Leider ist er äußerst **SELTEN UND STARK GEFÄHRDET**. **SCHUTZRESERVATE** lassen aber hoffen, dass uns die Art langfristig erhalten bleibt.

Attacke!

